

12. Hamburger Financial Lines Forum

Aktuelle Trends und Entwicklungen der Financial Lines - Sicht der versicherungsnehmenden Seite -

Hamburg, 21. Oktober 2022



- ❖ Düppe Financial Lines Broking & Consulting GmbH ist ein unabhängiger Versicherungsmakler mit Sitz in Frankfurt am Main.
- ❖ Boutique für alle Financial Lines-Themen.
- ❖ Zielgruppen sind industrielle Großkunden bzw. deren firmenverbundene Vermittler sowie Finanzdienstleister jeglicher Art.
- ❖ Wir betreuen unsere Kunden als platzierender Makler oder alternativ als Consultant im Hintergrund.

Agenda

Kapazitäten

Prämien

Bedingungen – nur D&O

Underwriting

Quo vadis ?

- ❖ Reduzierung auf € 15 Mio. Maximalkapazität je Risiko, **ABER** Ausnahmen existieren !!!
- ❖ Kapazitäten – unterschiedliche Modelle für Bewilligung, schwere Prognostizierbarkeit
- ❖ Mutuals für Cyber und D&O von Industrieunternehmen in Gründung
- ❖ Financial Institutions – ohnehin weniger Anbieter werbend tätig
- ❖ Nach Ausstieg Chubb aus D&O Commercial steht nur noch max. eine Handvoll Führungsverversicherer für internationale Primaries zur Verfügung.

Teil des Refrains aus dem Song „Stack it up“ von Liam Payne aus 2019:

„If you want to stack it up, man, you gotta work for it.

Ain‘t nobody gonna be doin‘ it for ya.“

...

„Yeah, I got money on my mind!“

- ❖ Im kleineren Marktsegment erfolgt die Forderung nach höheren Prämien oft pauschal und schlicht mit Hinweis auf „derzeitige Marktsituation“.
- ❖ Bei Großunternehmen und internationalen Programmen vielfach extrem opportunistisches Verhalten der benötigten Versicherer. Anpassungen allein aufgrund Kapazitätsverengung?



Nach mehrfachen drastischen Prämienenerhöhungen in den letzten zwei Jahren, setzt jedoch derzeit eine Konsolidierung ein.

- ✓ Nachmeldefristen wurden verkürzt, Zukaufsoptionen teurer
- ✓ Rückwärtsdeckung für neu hinzukommende Tochterunternehmen gestrichen
- ✓ Klauseln zur Bedingungskontinuität eliminiert
- ✓ Versuch, verstärkt Insolvenzausschlüsse aufzunehmen
- ✓ meist nur sehr eingeschränkte Bereitschaft, individuelle Anpassungen vorzunehmen
- ✓ vereinzelt wieder Mehrjahresverträge umsetzbar

FAZIT: Anpassungen in diesem Bereich waren insgesamt nicht dramatisch.



D&O

- „Russland-Fragen“ und zugehörige Ausschlüsse, trotz bereits existierender Sanktionsklauseln
- ESG
- Portfolio- vs. Einzelunderwriting
- Überlastung der Underwriting- und Serviceabteilungen der Versicherer
- Abhängigkeit von internen Guidelines und Vorgaben der Rückversicherer
- Inflation
- Insolvenzen

Zusätzlich für Cyber

- Risikodialoge
- Fragebögen
- Thema Ransomware



Gemengelage

- Makroökonomische und geopolitische Verwerfungen
- Pandemie
- Versorgungsunsicherheit
- Verantwortungsvolles Handeln im Sinne ESG
- Angespannte Ertragslage
- Interne Abstimmungsprozesse
- ...

Zielsetzung

Einen
funktionierenden
Markt dauerhaft
ermöglichen !



Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit.